



Liebe Eltern, Förderer und Interessierte,

die Karlschule besteht seitdem Pfarrer Fechtler 1796 die "Freischule für arme Kinder" gegründet hatte. Damals waren es schon 112 Kinder, die betreut wurden. Unsere Schule hat im Laufe ihrer langen Geschichte viel erlebt und durchgestanden.

Heute besuchen rund 250 Kinder als Schulkinder die Karlschule. Der Vormittag gehört den Lehrern und die Zeit nach dem Unterricht den Betreuern. Alle Mitarbeitenden der Karlschule zeigen großes Engagement und soziale Verantwortung.

Die Elterninitiative der Karlschule e.V., gegründet im Jahr 1996, gehört zu den ersten selbständigen Vereinen im Stadtgebiet Paderborn.

Seit nunmehr 24 Jahren betreuen wir Ihre Kinder am Nachmittag mit viel Liebe, Engagement und pädagogischem Geschick.

Im Moment nutzen 164 Kinder das Angebot, davon 110 Kinder die OGS-Betreuung und 54 Kinder die Halbtagsbetreuung. Die Betreuung ist eine nicht mehr wegzudenkende Institution, die Ihnen als Eltern, notwendigen Freiraum schafft.

An der Karlschule mit der Elterninitiative als Träger der Nachmittagsbetreuung haben wir Möglichkeiten, die andere Betreuungsvereine nicht haben. Dazu zählt im Besonderen unsere Mensa mit eigener Küche, wo jedes Betreuungskind die Möglichkeit hat in der Mittagspause zu essen. Es wird jeden Tag frisch und nahrhaft in unserer Küche gekocht. Besser geht es nicht!

Aber auch die unzähligen anderen Angebote, angefangen bei den verschiedenen AGS, über die Hausaufgabenbetreuung, die täglichen Angebote zum Spielen bis hin zu den Ausflügen besonders in den Ferien, sind Bestandteil unseres pädagogischen Konzepts.

Auch in den 24 Jahren Geschichte der Elterninitiative der Karlschule gab es Höhen und Tiefen. Doch die aktuelle Corona-Krise stellt uns vor neue, bisher nicht dagewesene Herausforderungen.

Die finanzielle Lage wird in den nächsten Monaten immer schwieriger.

Wir als Verein prüfen derzeit alle Möglichkeiten, wie wir unsere Finanzierung sicherstellen können. Die vom Land NRW zur Verfügung gestellte Soforthilfe können wir beispielsweise nicht beantragen, weil der Verein die gesetzten Kriterien nicht erfüllt. Wir prüfen ferner alle weiteren Optionen für Zuschüsse oder Vorschusszahlungen durch die Stadt Paderborn.

Die Möglichkeit der Kurzarbeit kann auch nicht ins Auge gefasst werden, da die Mitarbeiter, die nicht unter die Risikogruppe fallen, zu 100 % in der Notgruppe im Einsatz sind und sein müssen.

Aber unsere Mitarbeitenden verzichten teilweise freiwillig auf ihren vollen Lohn. Das ist bemerkenswert und verdient Respekt und höchste Anerkennung!

Wir werden auch ab Mai die Beiträge für die Halbtagsbetreuung wieder einziehen. Das Essensgeld werden wir weiter nur bei Inanspruchnahme durch die Kinder erheben.

Dennoch müssen wir weitere Schritte unternehmen, um auch das 25. Jahr der Elterninitiative sicher zu stellen. Wenn wir dies nicht machen und keine weitere Hilfe bekommen kann es sein, dass der Verein schon im August diesen Jahres insolvent ist und unsere/ihre Kinder keine Betreuung oder Verpflegung auf die bisherige Weise erhalten können.

**Wir bedauern das sehr und rufen Sie auf,
uns zu unterstützen!
Gemeinsam können wir das schaffen!**

Konto der Elterninitiative der Karlschule e.V.

IBAN: DE89 4765 0130 0001 0175 24

BIC: WELADE3LXXX

oder

Paypal MoneyPool

„Erhalt der Elterninitiative der Karlschule e.V.“
unter paypal.me/pools/c/8owPIk9NIA



Für Paypal bitte scannen

Auf Wunsch stellen wir auch eine Spendenquittung aus, bitte teilen Sie uns das dann mit.

Wenn Sie ansonsten Fragen haben, können Sie uns unter den Kontaktdaten erreichen:

Vielen Dank!
Der Vorstand

Impressum:

Elterninitiative der Karlschule e.V.
ein Verein von Eltern für Eltern

Ansprechpartner:

Herr Ostermann, 1. Vorsitzender
01797768225

Herr Fecke, 2. Vorsitzender
Frau Duran, Kassenwartin
Frau Meyer, Verwaltung
Telefon: 0 52 51 / 2 12 08

Wußtest Du eigentlich schon, dass ...

August 1993 startet das erste Pilotprojekt zur Über-Mittag Betreuung im Stadtgebiet Paderborn. Es war eine Zusammenarbeit von der Stadt Paderborn und dem damaligen Rektor.

Die Laufzeit des Pilotprojektes war von 1993 bis 1995. Im Jahr 1996 wurde dann die Elterninitiative der Karlschule gegründet und übernahm die Trägerschaft.

